

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900**

65 (6.3.1900) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 65. Zweites Blatt.

Dienstag den 6. März

(folgt ein drittes Blatt.) 1900.

## Amtliche Bekanntmachung.

23618. II. Abhaltung von Viehmärkten in Rastatt betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß zu dem am Donnerstag den 8. d. M. in der Stadt Rastatt stattfindenden Viehmarkt aus versuchten Orten keinerlei Vieh gebracht werden darf, und daß das aus feuchtschleimigen Orten auf den Markt zu bringende Handelsvieh nur dann zugelassen wird, wenn dasselbe nachweislich unter ständiger Quarantäne gestanden hat.

Karlsruhe, den 3. März 1900.

Groß. Bezirksamt.  
Jacob.

## Badischer Frauenverein. Nähverein.

Heute Nachmittag wird wieder für die Armen genäht: Leopoldstraße 29.

Das Komitee.

## Karl Friedrich-, Leopold- und Soffen-Stiftung.

Dankagung.

Von Herrn Michael Homburger in Frankfurt a. M. erhielt unsere Stiftung ein Geschenk von Mk. 20.—, was wir mit dem Ausdruck des Dankes zur öffentlichen Kenntnis bringen.

Karlsruhe, 28. Februar 1900.

Der Verwaltungsrath.

## Fahrniß-Versteigerung.

8.2. Mittwoch den 7. März d. J., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrag wegen Wegzug einer Herrschaft in meinem Lokale Amalienstraße 14 b, parterre, gegen Baarzahlung:

Eine gute Mahagony-Einrichtung, bestehend in 3 schönen, kompletten Betten, 2 Nachttischen mit weißem Marmor, 1 Waschkommode mit weißem Marmor, 1 Kommode, 1 Büffet, 1 Spiegelschrank, 1 zweithürigen Schrank, 1 runden Auszugstisch mit Einlagen, 1 zweithürigen Schifftische, 1 Waschtische mit Bidet und grauem Marmor, 1 Schreibtisch und 1 hochseinen in Kirschbaum gemachten Schreibtisch (s. St. nach Zeichnung angefertigt), 2 franz. Sicherheits-Lüftungslüster, 1 Hängelampe (Lüster), 1 Delgemälde u. c., wozu einladet

B. Kossmann, Auktionator.

## Fahrniß-Versteigerung.

2.1. Mittwoch den 7. März, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bahringstraße 29 gegen Baar versteigert:

1 Bettstelle mit Koff. Matratze und Polster, 1 Ausziehtisch, 1 runder Tisch, 1 Etagedre, 1 Waschkommode mit Marmor, 2 Pfeilertkommoden, 1 Kommode mit Schubladen, 2 Spiegel, 4 Rohrstühle, 1 Fensterritt, 1 K. Schränkchen, 1 Parthie Bilder, 1 großer eigener Schrank, 1 Bettstelle mit Strohsack, 1 Nachttischchen, 1 Kanapee mit 6 Polsterstühlen, Fenstersteppe, Hockerlen, 1 Lampe, Leuchter, Blumenkörbe, 1 Küchenschrank, verschied. Küchengeräth, 1 Parthie Klagen, 1 große Parthie Bücher, Klassiker, theologische Werke, 1 Parthie Zeitungen u. c., wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

## Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 8. März d. J., Vormittags 1/2 10 Uhr beginnend, werden Markgrafenstraße 49 im Saale die nachstehenden Fahrnisse im Auftrag gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

1 Pelzgeharnitur, bestehend aus Sopha, 2 Fauteuils und 6 Polsterstühlen, 1 großer Fauteuil, 1 Schreib- und 1 Spielisch, 1 Oval-, 1 Arbeits- und 1 runder Tisch, 1 vollständiges Bett mit Haarmatratze, 1 Waschkommode, 1 Nachttisch, 2 Pfeilertkommoden, 1 Schrank, 2 Kleider-schränke, 1 Ledersopha, 6 Rohrstühle und diverse Polsterstühle, 2 Spiegel in Goldrahmen, 1 Stands- und 1 Kuckuckuhr, 1 gold. Herrenuhr mit Kette, diverse Delgemälde und verschiedene andere Bilder, Silberbesteck und Kaffeelöffel, Serviettenbänder, diverses Porzellan, Teppiche, Lampen und Figuren, sowie sonstiger Hausrath, wozu Kaufliebhaber mit dem Bemerkten höflichst einlade, daß sämtliche Gegenstände sehr gut erhalten sind.

Karlsruhe, den 5. März 1900.

2.1.

Ed. Koch, Ortsrichter.

## Düngervergebung.

2.1. Der im hiesigen Schlacht- und Viehhof anfallende Dünger ist vom 13. April d. J. ab auf ein weiteres Jahr zu vergeben. Angebote sind schriftlich bis längstens 31. März d. J. bei unterzeichneter Stelle einzureichen, wofür auch die näheren Bedingungen zu erfahren sind.

Karlsruhe, den 5. März 1900.

Städt. Schlacht- und Viehhofdirektion.  
Beyersbüchler.

## Wohnungen zu vermieten.

\*2.1. Durlacherstraße 28 sind 2 Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Martenstraße 68 a, gegenüber der Liebsfrauenkirche, in freundlicher Lage, sind 3 Zimmer (Balkon) mit Zugehör auf April zu billigem Preise zu vermieten. Näheres parterre beim Eigenthümer.

\*2.1. Ruppurrerstraße 24 sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Ruppurrerstraße 29 c sind 2 Zimmer sammt Zugehör in einem bessern Hause an eine kleine, ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70 im 2. Stock.

— Ruppurrerstraße 29 c ist der 1. Stock, bestehend aus 4 herrschaftlich eingerichteten Zimmern sammt Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70 im zweiten Stock.

— Ruppurrerstraße 92 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller auf den 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

\*3.1. Schwanenstraße 34 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

— Winterstraße 18 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

2.1. In Folge Hauskauf ist Kriegstraße 109 eine Wohnung von 6 Zimmern, Badzimmer, Speisekammer, Balkon und Veranda u. c. Mitte April oder später zu vermieten. Einsehen in den Nachmittagsstunden. Näheres daselbst, parterre.

## Edelsheimstraße 1

sind auf 1. April billig zu vermieten:

im 1. Stock eine vierzimmer- und im 3. Stock eine fünfzimmer-Wohnung mit Bad und allem sonstigen Zugehör.

Näheres bei Architekt Wolff, Kapellenstr. 56 a, Telefon 627. 15.14.

## Laden zu vermieten

(J. Velten'scher).

Ein schöner Laden mit 2 großen Schaufenstern, in bester Geschäftslage der Kaiserstraße (Schaltenseite), nebst Magazinräumen ist auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Reflektanten wollen sich gef. wenden an Emil Koller, Waldstraße 41, Ecke der Kaiserstraße, 1 Treppe hoch links.

**Zimmer zu vermieten.**

\*3.1. Sonntagstraße 1 (nächst der Hirschbrücke) ist im 3. Stock ein freundl., gut möbl. Zimmer an freier Lage zu vermieten.

Kaiserstraße 124 b sind im 3. Stock zwei schöne, nach der Straße gehende, unmöblierte Zimmer auf 1. April oder später an einen bessern Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

**Möblierte Zimmer**

in ruhigem Hause auf 1. April zu vermieten: Kriegstraße 89, 4. Stock.

**Dienst-Anträge.**

3.3. Suche per sofort wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens ein tüchtiges Mädchen für alle Hausarbeit: Frau Hofmann, Kaiserstraße 67 im Eckladen.

\*2.2. Ein zuverlässiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und die Hausarbeiten verrichten kann, findet auf 1. April Stelle. Zu erfragen Sofienstraße 32 im 1. Stock.

2.2. Gesucht wird auf 1. April ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kocht und Hausarbeiten besorgt. Näheres zu erfahren Amalienstraße 69 im 2. Stock.

2.2. Gesucht zum 1. April ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten mitübernimmt: Moststraße 17, 2. Stock.

2.2. Einfaches Mädchen für kleinen Haushalt zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 221 im Seitenbau, zweiter Stock rechts.

4.2. Ein besseres Mädchen mit guten Zeugnissen, welches nähen und bügeln kann, auch Hausarbeit mitbesorgt, wird zu großen Kindern per 15. März bei gutem Lohn gesucht. Näheres bei Ettlinger, Friedrichsplatz 7.

\*2.2. Braves Mädchen zum 1. April von Familie mit einem Kind gesucht. Gute Behandlung. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 19, 4. Stock rechts.

2.2. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und häusliche Arbeiten willig verrichtet, findet auf 1. April dauernde Stelle: Steinstraße 27, 2. Stock.

\*2.2. Auf 1. April wird ein fleißiges Dienstmädchen gesucht. Seippel, Bernhardtstraße 19, 8. Stock.

\*2.2. Ein jüngeres, fleißiges und anständiges Mädchen wird auf 1. April zu einer kleinen Familie ohne Kinder gesucht. Näheres Ettlingerstr. 17 im 3. Stock.

— Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht, wird gegen hohen Lohn auf sofort gesucht. Näheres Kreuzstraße 10 im Laden oder im „Schönenhaus“.

— Ein erfahrenes Kindermädchen, welches nähen und bügeln kann, findet per 1. April zu 2 Kindern gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 92, 2. Stock.

\*6.3. Ein fräutiges Mädchen aus guter Familie, gewandt und pünktlich, selbstständige Köchin, welche Hausarbeit mit übernimmt, wird auf 1. April oder früher gesucht: Hirschstraße 2, 2. Stock.

3.3. Ich suche auf 1. April Ersatz für mein jetziges Mädchen, das 5 1/2 Jahre bei mir ist. Kochen wird nicht verlangt, aber gute Kenntnisse von den übrigen häuslichen Arbeiten. Zeugnisse erwünscht. Näheres Waldbornstraße 8 im 2. Stock.

3.3. Ein tüchtiges, braves Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen und Hausarbeiten verrichten kann, sowie ein braves Mädchen für Zimmer finden gut bezahlte Stellen: Gartenstraße 7 im 1. Stock.

\*3.2. Ein fleißiges, ehrliches Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, wird auf 1. April gesucht: Scheffelstraße 55, 2. Stock.

\*2.2. Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April Stelle. Näheres Kriegstraße: 65 im 3. Stock.

2.2. Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht wird auf 1. April gesucht: Lorostraße 49 im 3. Stock.

Ein jüngeres, fleißiges Mädchen kann sofort oder auf 1. April eintreten. Zu erfragen Werderstraße 86 im ersten Stock.

3.2. Ein junges, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. April gesucht: Gartenstraße 40 im Laden.

3.3. Auf 1. April suche ich zu 2 Kindern von 4 und 7 Jahren ein Mädchen. Beste Zeugnisse und Fertigkeit im Nähen erforderlich. Frau Curjel, Rieffelsstraße 4 im ersten Stock.

\* Ein einfaches Mädchen, welches etwas vom Kochen versteht, wird auf 1. April gesucht: Amalienstraße 55, parterre.

Ein jüngeres, braves Mädchen, welches sich willig häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei kleiner Familie auf 1. April gute Stelle. Zu erfragen Waldbornstraße 48 im Laden.

\*2.1. Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches sich gerne den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 15. März oder 1. April gute Stelle. Näheres Grenzstraße 5, parterre.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein fleißiges, tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht sofort oder auf 1. April Stelle. Näheres Schillerstraße 7 im 4. Stock.

2.2. Ein braves, fräutiges Mädchen, welches selbstständig kochen und allen Hausarbeiten vorstehen kann, sucht auf 1. April in gutem Hause andere weitige Stelle. Näheres zu erfragen Ruppurstraße 48 im 3. Stock rechts.

\*2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, das sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und auch in der Küche nicht unerfahren ist, sucht auf 1. April Stelle bei kleiner Familie. Offerten unter Nr. 1608 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*3.3. 230 Stellen für kaufm. Personal j. Art (auch Damen) in prima Häuser zu vergeben. — Streng reelle Vermittlung. — Kaufm. Stellen-Bureau, 13 Adlerstraße 13. (Direction: A. Ruffio.)

**Modistin.**

Tüchtige zweite Arbeiterin, die auch im Verkauf bewandert, bei freier Station u. Familienanschluss und sofortigem Eintritt für feines Geschäft in größerer Stadt der Pfalz gesucht. Offerten unter Nr. 1631 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*3.1.

**Tailenarbeiterinnen**

können eintreten: Kaiserstraße 151, 3. Stock. \*

**Köchin.**

— Ein Mädchen, welches selbstständig einer guten bürgerlichen Küche vorstehen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet per 1. April bei einer kleinen Familie gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 92 im 2. Stock.

3.2. Eine Köchin, welche auch Zimmerarbeit übernimmt, wird auf 1. April gesucht: Amalienstraße: 21.

\*3.2. Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, wird sofort gesucht: Waldbornstraße 8, 3. Stock.

Köchin, welche selbstständig gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, wird auf 1. April gesucht: Belforsstraße 3. \*3.2.

\*2.2. Gesucht wird auf 1. April ein tüchtiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten: Mathysstraße 5 im 4. Stock.

**Besseres Kindermädchen,**

das im Nähen und Bügeln bewandert ist, wird zu größeren Kindern bei hohem Gehalt auf 1. April gesucht. Näheres Kaiserstr. 48, 1. Stock.

— Solides, jüngeres Mädchen für Hausarbeiten findet gute Stelle: Säbringerstr. 98 im Laden.

2.2. **Gesucht** auf 1. April ein älteres Zimmermädchen und ein Küchenmädchen: Kaiserstraße 73, parterre.

\*2.2. **Gesucht** zum 1. April ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeiten mit übernimmt, gegen hohen Lohn. Solche, die schon in besseren Häusern gedient und gute Zeugnisse besitzen, mögen sich melden: Beierheimer Allee 10.

**Mädchen-Gesuch.** \*2.2. Ein jüngeres, einfaches Mädchen wird zu einer kleinen Familie zum baldigen Eintritt gesucht: Klapprechtstraße 9, 1. Stock.

\*3.2. **Zum 1. April** wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und in den häuslichen Arbeiten bewandert ist, bei gutem Lohn gesucht: Kaiserstraße 80 im 2. Stock.

**Gesucht** ein ordentliches, fleißiges Mädchen zum Waschen und Bügeln in dauernde Stellung. Dasselbe müsste perfekt im Behandeln der feinen Stärkewäsche sein. Zu erfragen Redtenbacherstraße 14. \*3.2.

**Mädchen gesucht.** 6.2. Ein solides Mädchen, welches alle Hausarbeit besorgt, auf 1. April gesucht: Kriegstraße 30, eine Treppe hoch.

**Gesucht** auf 1. April ein Kindermädchen, das durchaus tüchtig ist und gute Zeugnisse hat. Näheres Friedenstraße 3, eine Treppe hoch.

**Zwei Dienstmädchen,** am liebsten vom Lande, per 1. April gesucht: Karlstraße 13a, IV. Stock rechts.

**Gesucht** wird ein Mädchen von 15-18 Jahren: Leisingstraße 48, parterre.

**Kellnerin,** ohne einfache, fleißige, zum sofortigen Eintritt gesucht: Akademiestraße 30.

**Kellnerinnen!!** Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Gehel, Hotel- und Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Bureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17.

**Kaufm. Lehrling** gesucht. 3.3. Wir suchen gegen sofortige Vergütung per Ostern einen kaufmännischen Lehrling. M. Reutlinger & Co., Hofmöbelfabrik, Kaiserstraße 167.

**Köchin.** welche auch Zimmerarbeit übernimmt, wird auf 1. April gesucht: Amalienstraße: 21.

\*3.2. Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, wird sofort gesucht: Waldbornstraße 8, 3. Stock.

Köchin, welche selbstständig gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, wird auf 1. April gesucht: Belforsstraße 3. \*3.2.

\*2.2. Gesucht wird auf 1. April ein tüchtiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten: Mathysstraße 5 im 4. Stock.

**Kaufm. Lehrling** gesucht. 3.3. Wir suchen gegen sofortige Vergütung per Ostern einen kaufmännischen Lehrling. M. Reutlinger & Co., Hofmöbelfabrik, Kaiserstraße 167.

**Kellnerin,** ohne einfache, fleißige, zum sofortigen Eintritt gesucht: Akademiestraße 30.

**Kellnerinnen!!** Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Gehel, Hotel- und Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Bureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17.

**Kaufm. Lehrling** gesucht. 3.3. Wir suchen gegen sofortige Vergütung per Ostern einen kaufmännischen Lehrling. M. Reutlinger & Co., Hofmöbelfabrik, Kaiserstraße 167.

**Köchin.** welche auch Zimmerarbeit übernimmt, wird auf 1. April gesucht: Amalienstraße: 21.

\*3.2. Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, wird sofort gesucht: Waldbornstraße 8, 3. Stock.

Köchin, welche selbstständig gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, wird auf 1. April gesucht: Belforsstraße 3. \*3.2.

\*2.2. Gesucht wird auf 1. April ein tüchtiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten: Mathysstraße 5 im 4. Stock.

**Kaufm. Lehrling** gesucht. 3.3. Wir suchen gegen sofortige Vergütung per Ostern einen kaufmännischen Lehrling. M. Reutlinger & Co., Hofmöbelfabrik, Kaiserstraße 167.

**Kellnerin,** ohne einfache, fleißige, zum sofortigen Eintritt gesucht: Akademiestraße 30.

**Kellnerinnen!!** Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Gehel, Hotel- und Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Bureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17.

**Kaufm. Lehrling** gesucht. 3.3. Wir suchen gegen sofortige Vergütung per Ostern einen kaufmännischen Lehrling. M. Reutlinger & Co., Hofmöbelfabrik, Kaiserstraße 167.

**Köchin.** welche auch Zimmerarbeit übernimmt, wird auf 1. April gesucht: Amalienstraße: 21.

\*3.2. Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, wird sofort gesucht: Waldbornstraße 8, 3. Stock.

Köchin, welche selbstständig gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, wird auf 1. April gesucht: Belforsstraße 3. \*3.2.

\*2.2. Gesucht wird auf 1. April ein tüchtiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten: Mathysstraße 5 im 4. Stock.

### Kaufmanns-Lehrling.

\*12.7. Wir suchen für unser Kontor einen jungen Mann mit guten Schulzeugnissen als Lehrling gegen sofortige Vergütung. **Gehr. Ufer, Stahl- und Werkzeuggeschäft, Herrenstraße 31.**

### Comptoir-Lehrling

sofortig oder auf Ostern bei monatlicher Vergütung gesucht. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

### Offene Lehrstelle!

Auf dem Kontor eines hiesigen Saarö-Geschäftes kann auf Ostern ein junger Mann mit guter Schulbildung in die Lehre treten. Gründl. Ausbildung wird zugesichert. Selbstgeschriebene Offerten unter **F. 531** an

**Haasenstein & Vogler, A.-G.,**  
Kaiserstraße 203, 1. Stock.

### Lehrling. Bankgeschäft.

In einem hiesigen Bankgeschäft ist eine Lehrlingsstelle zu besetzen. Söhne achtbarer Eltern belieben sich, unter Vorlage ihrer Schulzeugnisse sowie des Berechtigungscheins zum Einjährig-Freiw. Dienst zu melden. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen. 4.3.

### Schriftsetzerlehrling-Gesuch.

In meiner Druckerei kann auf Ostern oder früher ein Lehrling bei sofortiger Bezahlung eintreten.  
**Buchdruckerei Chr. Faass,**  
Kurvenstraße 23.

### Lehrstellen frei!

In meiner Druckerei finden zu Ostern junge Leute mit guten Schulzeugnissen Aufnahme, als:

Schriftsetzer-Lehrling,  
Steindrucker-Lehrling.

**Friedrich Gutsoh,**  
Buch- und Steindruckerei.

### Lehrling-Gesuch.

Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Webelapeter- und Dekorationsfach gründlich zu erlernen, kann bei sofortiger Bezahlung auf Ostern in die Lehre treten bei

**L. Reinholdt, Akademiestr. 44.**

### Kaufm. Lehrstelle.

Auf dem Kontor eines hiesigen Fabrikgeschäftes findet auf Ostern ein junger Mann mit guten Schulzeugnissen Lehrstelle bei sofortiger Bezahlung. Offerten unter Nr. 1521 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Lehrlinge-Gesuch.

2.2. Es werden per Ostern je ein Lehrling für die Steindruckerei und die Lithographie unter günstigen Bedingungen aufgenommen.

**Adolf Bain,**  
Lithograph. Anstalt,  
Kaiserstraße 105.

### Lehrling-Gesuch.

Für ein hiesiges Versicherungsbüreau wird ein Lehrling mit guter Schulbildung und schöner Handschrift gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 1602 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten. 3.2.

### 2.2. Lehrling

mit guter Schulbildung gegen sofortige Vergütung auf mein  
**Feuerversicherungsbüreau**  
gesucht.

**P. Maier, Karlstraße 84.**

### Stempel- und Accidenzlehrling

bei sofortiger Bezahlung sucht auf Ostern

**Fr. Klett,**

Stempelfabrik und Accidenzdruckerei,  
Gießh. Hoflieferant, Kaiserstraße 60.

### Offene Lehrstelle.

Auf dem Bureau einer hiesigen Buchhandlung wird auf Ostern eine Lehrstelle frei, die durch einen wohlgezogenen jungen Mann mit guten Schulzeugnissen besetzt werden soll. Lufttragende wollen ihre Adressen unter Nr. 1630 im Kontor des Tagblattes abgeben.

### T. Hausburschen

finden in Restaurants und kleinen Hotels sehr gute Stellen durch **K. Tröster,**  
Kreuzstraße 17. 3.2.

### Junger Hausbursche

gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Tagelöhner gesucht.

3.2. Zwei tüchtige Tagelöhner, welche schon in Holzgeschäften thätig waren, finden Beschäftigung: Gartenstraße 7.

2.2. Junge, tüchtige

### Monatsfrau

wird gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

### Stelle gesucht.

\*2.2. Ein Fräulein aus achtbarer Familie von auswärtig sucht Stellung bei b. s. r. r. Familie als Zimmermädchen auf 1. April. Zu erfragen Durlacher Allee 26 im 2. Stock rechts.

### Buchhalterin oder Comptoiristin.

\*3.2. Ein gebildetes Fräulein aus guter Familie, welches in der doppelten Buchführung, Correspondenz, Stenographie, sowie in allen Comptoir-Arbeiten gründlich ausgebildet ist und mehrere Jahre praktisch thätig war, sucht Stellung auf das Comptoir eines grösseren Geschäftes oder einer Fabrik. Zeugnisse stehen zur Verfügung. Gefl. Offerten unter Nr. 1578 wolle man an das Kontor des Tagblattes einsenden.

Für einen jungen Mann wird eine  
**Lehrstelle**

in einer

### Apothek

gesucht, am liebsten in Karlsruhe oder dem nördlichen Baden. Offerten erbeten unter Nr. 1628 an das Kontor des Tagblattes.

### Beschäftigungs-Gesuch.

3.2. Ein gebildetes Fräulein sucht für einen oder zwei Nachmittage wöchentlich Beschäftigung als Vorleserin. G. fl. Anerbieten unter Nr. 1608 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Das Putzen und Reparieren

an Näh-, W. sch., Wring- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt und billig besorgt. Putzbocke werden auch repariert. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von **Karl Germdorf, Mechaniker, Herrenstraße 6.**

### Waschmange.

— **Vorhänge und Wäsche** werden schön und billig gemangt bei

**Wilhelm Mayer, Schützenstraße 39.**

Ruch werden Vorhänge zum Stärken angenommen.

### \*3.1. Verloren

ein goldener Ring mit kleinem Diamant. Der Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Haus-Verkauf.

3.3. In der Kaiser-Allee ist ein gutrentrendes Wohnhaus mit einer gutgehenden Spezereihandlung, mit täglicher großer Einnahme, Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Agenten verboten. Offerten unter Nr. 1553 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Zu verkaufen

ist ein Geschäftshaus im lebhaftesten Theile der Waldstraße. Auf Jahre hinaus keiner Reparatur bedürftig und sehr preiswerth. G. fl. Offerten von solbenten Käufern unter Nr. 1224 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*3.3.

### 6.3. Villa zu verkaufen.

Eine 2 1/2 stöckige Villa mit 8 Zimmern, 2 Küchen, 2 Badezimmer, 3 Fremdenzimmern und 3 Mädchenzimmern, Erker und Terrasse, großen Kellern, neben einer bewohnten Villa, ist billig zu verkaufen. Die Villa kann zum Alleinbewohnen benützt oder in 2 Wohnungen abgetheilt werden. Besondere Wünsche wegen Ausstattung u. s. w. können noch Berücksichtigung finden. Anfragen sind unter Nr. 1281 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

### Wagnerei

mit nur eiskalffiger Kundschaft und gut rentirendem Haus wegzugehälber mit 5000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1585 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.2.

### \*3.2. Gelände,

als Garten, Bau- oder Lagerplätze verwendbar, in der Südstadt verkauft oder verpachtet

**C. Rauch, Ruppurrerstraße 21.**

### Zu verkaufen:

**Pianino, 7 Oktav, sehr gutes**  
**Pariser Fabrikat, zu M. 250,**  
**Pianino, 6 1/2 Oktav, zu M. 180,**  
beide Instrumente sind sehr gut erhalten und außerordentlich preiswürdig.

**H. Maurer, Pianofager,**  
3.2. Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

\*3.3. Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe ich 20 bis 30 antebaltene Betten, eine ganze Wurstküchen-Einrichtung, bestehend aus Kessel, Wurstspitze mit Schmalzpresse, große, stehende Fleischmaschine (genannt Welf) mit sämmtlichem Zugehör, runde und ovale Fässer von 500-600 Liter Gehalt. Zu erfragen Durlacherstraße 1 in der Wirthschaft.

### Billig zu verkaufen:

eine Partie Bierflaschen, große u. kleine, 1 Kanapee mit 2 Hautcülls, 1 Kommode, 1 Kleiderschrank, 1 Sekretär, 1 Waschtisch, 1 Gaslüfter, dreiarmlig, für Laden, sowie Glasplatten und Auslagegestell, 1 Ladenschrank mit Glasplatte: Uhlandstraße 10, parterre. 2.2.

### Trumeau,

ein feiner, hell-schener, ist billig zu verkaufen zum Preise von M. 175.—. Keller Werth M. 250.—. Näheres Werderplatz 34 a im Hülladen. 3.2.

### Pianino 3.1.

von Birse, neue Achsen, neue Hämmer, neue Saiten, neue Politur, in sehr gutem Zustand, wird zu M. 420 abgegeben bei **M. Hack,** Pianofortehandlung, Karlsruhe, Café Grünwald, 2 Treppen hoch.  
Kein Laden, größter Umsatz! Telefon 594.

### Billig zu verkaufen.

\*2.1. Ein Büffet, 40 M., vollständiges Bett 25 M., Eßisnmiere 20 M., großer Schrank 28 M., Divan 35 M., Küchenschrank 18 M., Vertico 25 M., Waschkommode 20 M., Nachttisch 7 M., Strohmatten 2 M., vierräderger Handwagen sind billig zu verkaufen: Steinstraße 6, Hinterhaus.

### Automatisches Billard, Tafelklavier für Anfänger

billigst zu verkaufen.

**Fritz Müller**, Musikalienhandlung,  
2.2. Kaiserstraße 221.

### Doppelleitern,

leicht gebaut, solid und dauerhaft, in beliebiger Größe, sind zu verkaufen: Winterstraße 17. —

### \*2.1. Eisschränke,

ein- und zweithürig, Badewannen aus Zink jeder Art und Größe zu den billigsten Preisen bei

**K. Reinhold**,  
Akademiestraße 14, Hinterhaus.

### Pferde zu verkaufen.

2.1. Zwei gute Zugpferde, 9jährig, sind sofort zu verkaufen: Müppurterstraße 70.

### Abbruch zu vergeben.

3.3. Das Haus Kaiserstraße 93 ist auf Abbruch zu verkaufen. Bedingungen liegen im Bureau der Unterzeichneten auf. Offerten sind ebendasselbst bis Donnerstag den 8. d. Mts. abzugeben.

**Curjel & Moser**, Architekten.

### Hunde-Verkauf.

3.3. Achte junge, schottische Schäferhunde (Collis) mit Stammbaum sind billig abzugeben: Klauereckstraße 22 im Hinterhaus, 3. Stock rechts.

### Vögel zu verkaufen.

3.3. Zwei Harzer Roller à Stück 4 M., ein grauer Papagei mit rothem Schwanz, garantiert guter Sprecher und kein Schreier, sind wegen Platzmangel billig abzugeben: Werderplatz 35 im Laden.

### Kauf-Gesuch.

Ein gebrauchter ein- oder zweithüriger Kaffenschrank wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1899 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Ladenregale,

gebrauchte, gesucht: Kaiserstraße 135 im Laden.

### Ankauf.

Wie bekannt bezahle ich den allerhöchsten Preis für abgelegte Herrenkleider, Ueberzieher Mäntel, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel u. s. w.

**S. Jost**,  
18 Marktgrafenstraße 18.

Bitte, genau auf die Firma zu achten.

**Wie bekannt**  
erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten zc. bei

**A. Reutlinger Wwe.**,  
14 Marktgrafenstraße 14.

### Ankauf.

**Wer** getragene Herren- oder Damenkleider,  
**Wer** Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,  
**Wer** Uniformen, Vorten u. dergl. zu verkaufen hat,  
**Wer** Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David**, Marktgrafenstr. 16.

**Altes Papier**,  
gedruckte Bücher, Zeitungen, Acten, Geschäftsbücher, Briefe zum Einstampfen, Flaschen, Eisen, Metall kauft **M. Tawliener**, Baldbornstraße 35.

### Ankauf.

\* Wer abgelegte Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Bücher und sonstige Artikel zu verkaufen hat, sende seine Adresse an **Sal. Gutmann**, Bähringerstr. 23. Wenn gewünscht, komme in's Haus.

**Malikursus.**  
— Einige Schülerinnen können sich noch an einem Malikurs (auch Porzellanmalen) nach leicht faßlicher Methode bei mäßigem Honorar betheiligen. Auskunft auf Anfrage unter **F. K. 1006** durch **Rudolf Mosse, Karlsruhe.**

### Privatstunden

gesucht vom 10. März bis 5. April täglich zwei Stunden in gotthischer Grammatik und Vulgärlatein. Offerten mit Honoraransprüchen unter Nr. 1809 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.2.

### Für Kranke und Blutarme

empfehle

**1893er Bordeaux-Wein,**  
**Rothen Ungarwein**

per Fl. M. 1.20 excl. Glas.

**M. Raschdorf**,  
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

**Kaiserstühler,**  
**Marktgräser,**  
versch. Rhein- und Moselweine,  
alle Bordeaux und Burgunder,  
alten Malaga und Madeira,  
Medicinal-Tokayer und Cherry,  
verschiedene Schaumweine,  
fst. Arac, Rum de Jamaica,  
deutschen und franz. Cognac,  
ächttes, altes Schwarzwälder  
Kirschen- und Zwetschgen-

wasser, feine Liqueure empfiehlt in bester Qualität und Garantie für Reinheit

### Albert Salzer,

Drogen-, Colonial-, Material- u. Farbwaren.

**Aechtes, altes Schwarzwälder**  
**Kirschenwasser** per Liter M. 3.50,  
**ächttes, altes Zwetschgenwasser**  
per Liter M. 1.60

empfehle **Fritz Leppert**, Amalienstraße 14.

### Gilka,

ächt Perlener Getreidebäumel, 1/2 Literflasche à M. 1.50 empfiehlt

**Fritz Leppert**,  
Amalienstraße 14.

### Frisch gebrannter Kaffee.

Trotz Ausschlag empfehle immer recht hübsche Sorten von 80 Pfg. an bis 2 M. Es kann von keinem andern Geschäfte etwas besseres geboten werden.

**J. Müsle**, Douglasstr. 32.

Mache besonders auf eine gebr. Perl M. 1.20 aufmerksam. 2.2.

### Aechtes Bauernbrod

von nur selbstgemahlenem Mehl, sowie sehr guter Vanillezwieback sind zu haben in der Brod- und Feinbäckerei **Gottfr. Gerhart**, Marienstr. 57, Durlacherstr. 72, u. bei **Windecker**, Akademiestr. 18. \*2.2.

**Ff. ital. Macaroni**, 8.8.

„ „ **Spaghetti**,

**Aechten Gorgonzola**,

„ **Parmesanfälle**,

div. Sorten **Delikatesskäschen**,  
**Camemberts**, groß und klein,

**Frankfurter Wurstwaren**,

**Prima Centrifugen-**  
**Süßrahm-Tafelbutter**,  
garantirt frische Eier

empfehle bestens

**L. Puder**,

**Herrenstr. 23**, vis-à-vis dem Palmengarten.

### Matjes-Häringe

eingetroffen bei

**C. Cartharius.**

Unterzeichneter zeigt hiermit die Verlegung seiner Filiale von  
Thurmstraße 7b (Café Bauer) nach

## Friedrichsplatz 8,

neben Herrn Tapetenfabrikant Hafner, an.

Hochachtungsvoll

**Ludwig Käppele**,  
Wurstler.

Karlsruhe, 5. März 1900.

**Weißer Puz-Extract**  
mit der Glocke  
von **Rud. Starcke, Melle** in Hannover  
ist der Beste.

**Hülsenfrüchte:**

I <sup>a</sup> ganze Victoria-Erbfen . . .	per Pfd.	18
I <sup>a</sup> halbe " " " " " "	"	16
I <sup>a</sup> ganze grüne franzö. Erbsen . . .	"	24
I <sup>a</sup> halbe " " " " " "	"	24
I <sup>a</sup> Niesenbellerlinsen . . . . .	"	30
I <sup>a</sup> Gellerlinsen . . . . .	"	25
I <sup>a</sup> große Mittellinsen . . . . .	"	20
I <sup>a</sup> Mittellinsen . . . . .	"	15
I <sup>a</sup> ungarische Zwergelbohnen . . .	"	14

empfehle in sauberer, bestkochenber Waare. Bei Mehrabnahme ermäßigte Preise.

**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

**Italienischer Salat**

täglich frisch bei **O. Cartharius.**

Wöninger- }  
Sinner- } Exportbier  
Kulmbacher- }

in 1/4 und 1/2 Flaschen stets in frischer Füllung empfiehlt

**A. L. Bock,**  
Kaiserstraße 150. Telefon 335.

**I<sup>a</sup> Tafelsenf,**

per Pfd. offen vorgebogen 15 Pfg. bei **Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.



empfehle Hofdrogerie **Carl Roth.**

**Zur Lederconservirung**

empfehle Marsöl, Supal, Lanolinleberfett, Lederfett, Marke „Büffel“ zc.



**Giftwaizen (Mäusegift)**  
empfehle



**TORIL**



**Fleisch-Extract**

übertrifft trotz billigeren Preises an Nährkraft und Wohlgeschmack die Liebig'sohen Extracte und ist in allen besseren Drogen-, Delicatessen- und Colonialwaaren-Handlungen zu haben.

52.27.

General-Depot bei **Max Schwab Nchl.,** Karlsruhe, Akademiestrasse 5.

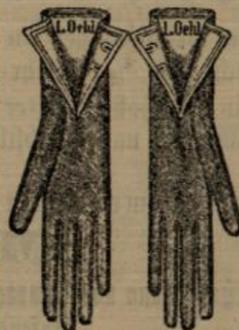
**Bekanntmachung.**

Mache meine verehrte Kundschaft darauf aufmerksam, daß die von meinem Manne bisher betriebene

**Metzgerei und Wurstlerei**

auf meinen Namen übertragen und in unveränderter Weise von mir weitergeführt wird. Um ferneres Wohlwollen bittet

**Franziska Klein,**  
Kronenstrasse 34.



**Für Confirmanden**

5.1. besonders angefertigte, gut sitzende **Glacé-Handschuhe,**

sowie **schwarze Cravatten**

in soliden Qualitäten empfehlen

**Ludwig Oehl Nachfolger,**  
116 Kaiserstrasse 116, Karlsruhe.

**Confirmanden-Uhren**

mit vorzüglichen Werken in großer Auswahl

bei **Franz Pecher, Hof-Uhrmacher,**  
8.1. Kaiserstraße 78, am Marktplatz.

**Möbelfabrik H. F. Rothweiler,**

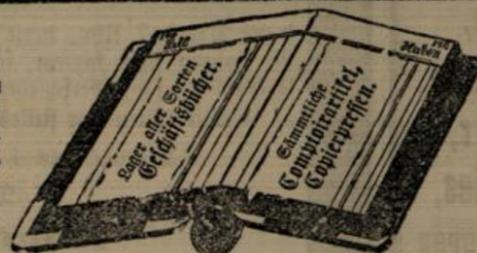
**Karlsruhe, Amalienstraße 37,**

empfehle ihr Lager einzelner Möbel, sowie completer Zimmereinrichtungen und ganzer 8.3.

**Aussteuern.**

Anfertigung jeder Art Kasten- und Polstermöbel in verschiedener Holzart bei prompter Bedienung und billigt gestellten Preisen.

Extra-Liniaturen und -Formate in kürzester Zeit.



Drucksachen jeder Art (auch mit copierfähiger Farbe) in kürzester Zeit bei 4.2.

**B. Albert Tensi,**  
Geschäftsbücherfabrik, Buchdruckerei und Schreibwaarenhandlung, Ecke Markgrafenstraße und Kreuzstraße 20, Karlsruhe.

Billigste Bezugsquelle.

**Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.**

Wir bringen zur gefälligen Kenntnissnahme der verehrl. Mitglieder, daß das Vertragsverhältniß des Herrn Bernh. Klein von Grödingen gelöst wurde und ist derselbe vom 2. April a. c. ab nicht mehr verpflichtet, Gegenmarken auf Zahlungen zu verabsolgen.

**Der Vorstand.**

64. Ueber **Paul Kneifel's**  
**Saar-Tinktur.**

Für Haarleidende giebt es kein Mittel, welches für den Haarboden in stärkend, reinigend und haarerhaltend, selbst bei vorgeschrittener Kahlheit, sofern auch nur die geringste Keimfähigkeit noch vorhanden, so zweifellos wirksam ist, wie dieses altbewährte, ärztlich auf das Wärmste empfohlene Cosm-ticum, und wird man durch kein Mittel je einen Erfolg finden, wo diese Tinktur wirkungslos bliebe. Pomaden u. dergl. sind bei Eintritt obiger Fälle, trotz aller Reklame derartiger Mittel, gänzlich nutzlos. Derartige, sowie Erfolg garantierende Mittel und Anpreisungen sind Schwindel, denn ohne Keimfähigkeit kann kein Haar mehr wachsen. — Die Tinktur ist amtlich geprüft. In Karlsruhe nur echt bei **L. Wolf Wwe., Parfüm.,** Karls-Friedrichstraße 4, in Flaschen zu 1, 2 und 3 Mark.

## Hemdentuche

in allen Qualitäten und Preislagen ab  
15 m Stückpreis, sowie

### Hemdeneinsätze

in glatt, mit Falten und gestickt, vom  
einfachsten bis zum feinsten Genre,  
empfiehlt 3.2.

**G. A. Kühn,**

22 Erbprinzenstraße 22,  
nächst dem Ludwigsplatz.



## Für Confirmanden!

Weisse und schwarze Glacé  
in guter Qualität von Wk. 1.50 an,  
Schwarze Cravatten zu 50 Pf.

7.1. **L. Müller's** Schirmfabrik,  
Sandschuh- u. Cravatten-Lager  
(K. Appenzeller's Nachfolger),  
Herrenstr. 20, nächst der Kaiserstraße.



## Spazierstöcke,

Tabakpfeifen,  
Cigarrenspitzen,  
Taschenmesser,  
Portemonnaies,  
Hirschhornwaaren

2.2. empfiehlt billigt

**Friedrich Weber,**

Drechsler,  
207 Kaiserstraße 207.

## 60 Wannenbäder

im Abonnement im Abonnement einzeln  
I. Klasse 70 Pf. II. Klasse 50 Pf. III. Klasse 30 Pf.

Gleichmäßig erwärmt. Rasche Bedienung.

Leztjährige Frequenz 45 315.

Friedrichsbad, 136 Kaiserstraße 136.

## Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere inniggeliebte, unversehrliche Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwägerin und Tante

## Frau Major Melchior Wwe.

nach kurzem Krankenlager an den Folgen einer Lungenentzündung gestern Nacht um 1/2 12 Uhr zu sich zu rufen.

Bis in ihr hohes Alter ungemein rüstig, kannte ihre Aufopferungsfähigkeit und Selbstlosigkeit keine Sorge für das eigene Wohl.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

### Melchior,

Hauptmann und Compagnie-Chef im 5. Großherzoglich-Heffischen  
Infanterie-Regiment No. 168.

Köln a. Rhein, Buzbach, Karlsruhe, den 3. März 1900.

Die Beerdigung findet in Karlsruhe Dienstag Nachmittag 5 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

## Todes-Anzeige.

Tieferschüttert widmen wir Freunden und Bekannten die Trauerbotschaft, daß unsere innigstgeliebte, treubeforgte Gattin, Mutter, Tochter und Schwester

## Frau Anna Hechinger, geb. Mathes,

heute Abend 7 Uhr, versehen mit den hl. Sterbsakramenten, im Alter von 28 Jahren nach kurzem, schwerem Leiden an den Folgen einer Influenza-Extrankung sanft verschieden ist.

Wir bitten um stilles Beileid.

Karlsruhe, den 4. März 1900:

Die tieftrauernd Hinterbliebenen:

**Hugo Hechinger,** Hochbauassistent,  
nebst Kind,  
Familie **Fr. Mathes.**

Die Beerdigung findet Mittwoch den 7. März, Nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Lessingstraße 31.

In meiner Filiale Schlossplatz 20, Ecke der Ritterstraße, sind

# Schwarze Kleiderstoffe für Confirmanden

in großer Auswahl und in allen Preislagen vorrätbig.

## S. Model.



46.4. Erste  
**Karlsruher Leiternfabrik**  
**H. Raible,**  
Bismarckstraße 33, Karlsruhe,  
empfiehlt in jeder Größe:  
Anleg-, Fensterputz-, Aushäng-, Plattform-, Doppel-, Anstell- und Klapp-Leitern. Ferner: Tischtritte, Stiefel-An- u. Auszieher, kleine Tritte, Leiternböcke in bester Ausführung.

**Nachener Dombauloose,**  
zweite und letzte Ziehung am 8. März bestimmt.

Loose  $\frac{1}{1}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{4}$ .  
Mk. 10.— 5.— 2.50.

Porto und Liste 30 Pfg. extra,

**Donaueschinger,**

Ziehung 23. März,

Loose à 2 Mark, 11 Stück 20 Mark,

**Mannheimer,**

Loose à 1 Mark, 11 Stück 10 Mark,

empfiehlt die

**Hauptagentur E. Wegmann,**  
Waldstraße 29.

**Andreas Kleber,**

Ofengeschäft,

**Karlsruhe,**

Ademiestr. 29, nächst der Kaiserpassage,  
empfiehlt sein großes Lager in

**Rachelöfen jeder Heizung**

in einfacher und reicher Ausführung,  
als Füll- und Dauerbrandöfen.

Bekleidungen für Centralheizungen.

Das Reinigen von Öfen und Außenmauern  
von Herden und Kesseln wird schnell und  
bestens besorgt. 6.2.

**Fahrrad-Reparaturen,**

Emallirung und Vernickelung

schnell und billig.

**Emil Kohm, Inh. Zipfel & Edelmann,**

21 Kurvenstrasse 21.

— Hochfeine Hambour-Heinetten Mk. 3 das  
10 Pfd. Kistchen franco gegen Nachnahme vers.  
Peusch's Obstzüchtere, Neustadt-Hardt.

**Café Werder,**

Werderplatz 49,

empfiehlt guten bürgerlichen

**Mittagstisch**

5.4. in und außer Abonnement.

**Seirath.** Bitte senden Sie nur Adresse.  
450 reiche reelle Seirathes-  
parthien a. Bild erhalten Sie sofort zur Auswahl  
f. die Osterzeit. „Reform“, Berlin 14. \*13.3.

## Laden zu vermieten.

In allererster Geschäftslage der Kaiserstraße Nr. 183,  
zwischen Herren- und Waldstraße, Schattenseite, ist der  
große Laden, in welchem das Tieg'sche Geschäft sich  
befindet, auf 1. Januar 1901 zu vermieten. Auf Wunsch  
wird der Laden verändert oder kann auch in zwei kleinere  
Läden getheilt werden. Näheres beim Hauseigentümer  
ebendasselbst, 2 Treppen hoch.

**Im grossen Saale der Festhalle:**

Donnerstag den 15. März, Abends 7  $\frac{1}{2}$  Uhr,

## Concert

des

**Münchener Kaim-Orchesters.**

Dirigent: **Felix Weingartner.**

Preise der Plätze:

Saal nummer. I. Abth. Mk. 4.—, II. Abth. Mk. 3.—, nicht nummer. Mk. 2.—, Parterre-  
Gallerie nummer. I. Abth. Mk. 4.—, II. Abth. Mk. 3.—, Balkon I Reihe Mk. 3.—,  
II. Reihe Mk. 2.50, Obere Gallerie nummer. Mk. 2.—, nicht nummer. Mk. 1.50.

Eintrittskarten sind in der Musikalienhandlung **Hugo Kuntz**  
(Osc. Laffert's Nachf.) sowie am Konzertabend an der Kasse zu haben.

# Schwarze Kleiderstoffe:

**Cachemire, Cheviot und Cheviot-Merveilleux,**  
**Crêpe, Crepons und Loden,**  
**Covert-Coats** in 100 cm, 120 cm, 135 cm breit,  
**Tuche** für elegante **Costume-Kleider** in grosser Breite,  
**Alpaccas**, glatt und façonnirt, **Panamas.**

Für **Confirmanden** empfehle  
**Special-Qualitäten**, schwarz und crème,  
 zu ausserordentlich billigen Preisen.

**Carl Büchle,**  
 Kaiserstrasse 149.

# Adolf Sexauer,

Friedrichsplatz  
 Nr. 2,  
 Telefon 164.

Als besonders günstige Gelegenheit empfehle ich die zum Ausverkauf bestimmten  
**zurückgesetzten Teppiche** in allen abgepassten Grössen und  
 Rollenwaare  
 in verschiedenen Qualitäten.

**Grösserer Posten Smyrnateppiche besonders preiswerth!**

Ferner:

**zurückgesetzte Ziegen- und Angorafelle**

zu Mk. 1.—, 3.—, 5.—, 8.—, 10.— etc.

**Möbelstoff-Reste!**

**Läufer-Reste!**

# Brandmalerei.

= **Bedeutend ermäßigte Preise** =  
 bei unvergleichlicher Auswahl in Gegenständen zum  
 Brennen und Schnitzen. **1a Brennapparate.**

**Ernst Kirchenbauer, Zeichner,**  
 Kaiser-Passage 9 u. 11.

Druck und Verlag der G. v. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.